



GEMEINDE SEEWIS IM PRÄTTIGAU

von Salis-Strasse 2, 7212 Seewis Dorf

verwaltung@seewis.ch

www.seewis.ch

Botschaft des Gemeindevorstandes zuhanden der Gemeindeversammlung

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger.
Wir laden Sie herzlich zur 2. Gemeindeversammlung 2024 ein.

Donnerstag, 20. Juni 2024

um 20.15 Uhr, Bühne Turnhalle, 7212 Seewis Dorf

Folgende Traktanden werden behandelt:

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. April 2024, Orientierung
3. Jahresrechnung 2023, Schulverband Gräsch/Seewis, Genehmigung
4. Jahresrechnung 2023, Gemeinde Seewis, Genehmigung
5. Sanierung Parschientschstrasse, Seewis Dorf, Kreditbeschluss
6. Neubau Trottoir Kantonsstrasse mit Moloksammelstelle, Erweiterung Quartierstrasse Schmittnersand, Seewis-Schmitten, Kreditbeschluss
7. Ersatz Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac 102, Kreditbeschluss
8. Mitteilungen
9. Umfrage

Die Unterlagen sowie die Botschaft können auf der Homepage der Gemeinde unter Link: www.seewis.ch/behörden/gemeindeversammlung eingesehen oder auf der Gemeindeverwaltung Seewis bezogen werden.

Der Gemeindevorstand freut sich auf Ihr Erscheinen.

Seewis, 6. Juni 2024

Gemeindevorstand Seewis

Traktandum 1

Wahl von Stimmentzählern

2 Stimmentzähler

Traktandum 2

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 4. April 2024

Das Protokoll wurde während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. In dieser Zeit sind keine Einsprachen eingegangen und somit ist das **Protokoll genehmigt**.

Traktandum 3

Jahresrechnung 2023, Schulverband Grüşch / Seewis, Genehmigung

Die Rechnung 2023 des Schulverbands Grüşch / Seewis schliesst besser ab als im Budget vorgesehen. Der Grund dafür liegt hauptsächlich bei den Besoldungen. Zum Zeitpunkt der Budgetierung ist teilweise noch nicht klar, welche genauen Unterrichtspensen anfallen oder wie viele Wahl- und Freifächer an der Oberstufe angeboten werden können.

Höher ausgefallen sind die Kosten für die Schülertransporte. Ausschlaggebend dafür ist, dass die Preise für die Postautokurse gestiegen sind und zudem teilweise weitere Fahrten (mit)finanziert werden.

Die Rechnung weist einen Gesamtaufwand von 5'197'475 CHF auf, daraus resultiert ein auf die Gemeinden zu verteiler Betrag von 4'435'540 CHF.

Werte in CHF	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kindergarten	423'552	61'988	458'600	64'500	433'687	82'807
Primarschule	2'612'705	385'026	2'693'200	332'000	2'593'468	367'875
Oberstufe	1'500'565	166'734	1'593'200	153'600	1'469'531	142'607
Schuladministration	344'695	114'627	348'700	114'300	320'519	114'162
Schulverband Übriges	315'958	33'560	318'900	21'800	294'019	23'005
Gesamtaufwand	5'197'475	761'935	5'412'600	686'200	5'111'224	730'456
Gesamtertrag						
Nettoaufwand		4'435'540		4'726'400		4'380'768

Der Nettoaufwand des Schulverbands wird gemäss dem in den Verbandsstatuten aufgeführten Verteilschlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt.

Dafür ausschlaggebend sind die Schülerzahlen der einzelnen Gemeinden.

Für die Rechnung 2023 ergibt sich folgende Aufteilung:

Anteile an Nettoausgaben	Schüler		Kostenteiler		Rechnung	Budget	Rechnung
	2023	2022	2023	2022	2023	2023	2022
Gemeinde Grüşch	220	228	60%	59%	2'659'106	2'870'815	2'601'300
Gemeinde Seewis	147	156	40%	41%	1'776'434	1'855'585	1'779'468
Total	367	384	100%	100%	4'435'540	4'726'400	4'380'768

Die durchschnittlichen Kosten im Jahr 2022 von 11'408 CHF pro Schüler erhöhen sich im Jahr 2023 um 678 CHF auf 12'086 CHF.

Bericht GPK Gräsch / Seewis

1. Prüfung

Die Jahresrechnung wurde im Rahmen eines Reviews (prüferische Durchsicht) durch die Alfina Revision AG (Oliver Fratschöl/ Christian Müller) am 8. März 2024 überprüft, sowie vom Schulrat und der Schulleitung anlässlich eines Revisionsgesprächs am 19. März 2024 gegenüber den unterzeichnenden Angehörigen der GPK Gräsch und Seewis erläutert. Dabei wurden die Rechnung, die Bilanz sowie der Bericht der Alfina Revision AG eingesehen.

Abweichungen zum Voranschlag wurden durch Schulrat und Schulleitung begründet:

- Zusätzliche Schülertransporte Überlandquart
- Teuerung

2. Prüfungsergebnis

Beim Review sind die externen Wirtschaftsprüfer der Alfina Revision AG zur Beurteilung gekommen, dass die Buchführung und Rechnungslegung des Schulverbandes Gräsch / Seewis den anerkannten Normen und geltenden Gesetzen entspricht. Die Jahresrechnung entspricht zudem den statutarischen Bestimmungen. Die beiden Angehörigen der GPK Gräsch und Seewis stellen fest, dass Schulrat und Schulleitung kostenbewusst handelt und bei Personal-, Pensen- und Standortplanungen langfristige Tendenzen berücksichtigt.

3. Antrag

Aufgrund des Berichtes der Alfina Revision AG und des Ergebnisses des Revisionsgesprächs beantragen die Vertreter der GPK Gräsch und Seewis zu Händen der Gemeindeversammlungen, die vorliegende Rechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Organen unter bestem Dank für die geleistete Arbeit Entlastung zu erteilen.

Marc Trachsel GPK Seewis / Reto Emma GPK Gräsch

Antrag

Die externe Revisionsstelle des Schulverbandes, die GPK und der Gemeindevorstand beantragen der Gemeindeversammlung die **Jahresrechnung 2023** des Schulverbandes **zu genehmigen** und den verantwortlichen Organen unter bester Verdankung der geleisteten Dienste **Décharge zu erteilen**.

Traktandum 4

Jahresrechnung 2023, Gemeinde Seewis Genehmigung

Das Wichtigste im Überblick

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 95'793 CHF.

Die Nettoinvestitionen beliefen sich auf 1'918'608 CHF.

Der Cashflow beträgt 925'289 CHF.

Die Abschreibungen betragen 1'624'302 CHF.

Die Entnahmen aus Vorfinanzierungen 1'450'000 CHF.

Die Einlagen in Fonds 883'524 CHF.

Die Bilanzsumme erhöht sich um 1'018'777 CHF auf neu 15'808'498 CHF.

Keine langfristigen Schulden.

Das Eigenkapital per 31. Dezember 2023 beläuft sich auf 12'344'144 CHF.

Die finanzielle Situation der Gemeinde Seewis ist solide.

Jahresrechnung 2023

Erfolgsrechnung	Rechnung	Budget	Rechnung
In CHF	2023	2023	2022
Aufwand	10'565'892	8'189'158	9'338'630
Ertrag	10'661'685	8'003'063	9'485'043
Ertragsüberschuss	95'793	-186'095	146'413

Die Erfolgsrechnung schliesst mit Gewinn in der Höhe von 95'793 CHF.

Die Rechnung schliesst damit besser als budgetiert. Das gute Ergebnis ist vor allem auf Mehreinnahmen bei den Sondersteuern und Entgelten zurückzuführen.

Investitionsrechnung	Rechnung	Budget	Rechnung
In CHF	2023	2023	2022
Ausgaben	3'397'708	4'660'000	1'148'266
Einnahmen	1'479'100	1'460'000	705'435
Nettoinvestitionen	1'918'608	3'200'000	442'831

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von 1'918'608 CHF.

Diese konnten zu 48.2% mit selbsterwirtschafteten Mitteln finanziert werden.

Es wurde deutlich weniger investiert als geplant.

Bilanz	Bestand		Veränderung		
	In CHF	01.01.2023	31.12.2023	Zuwachs	Abgang
AKTIVEN		14'789'721	15'808'498	1'018'777	
Finanzvermögen		14'430'219	15'154'690	724'471	
Verwaltungsvermögen		359'502	653'808	294'306	
PASSIVEN		14'789'721	15'808'498	1'018'777	
Fremdkapital		1'681'071	3'464'354	1'783'283	
Eigenkapital		13'108'650	12'344'144		764'506

Die Bilanzsumme erhöht sich um 1'018'777 CHF auf neu 15'808'498 CHF.

Finanzierung	Rechnung		Budget	Rechnung
	In CHF	2023	2023	2022
Ertrag		10'661'685	8'003'063	9'485'043
Aufwand		-10'565'892	-8'189'158	-9'338'630
Operatives Ergebnis		95'793	-186'095	146'413
Einlagen in SF		883'524	4'311	48'851
Entnahme aus SF		-228'330	-313'685	-77'899
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag		-1'450'000	0	1'820'000
Abschreibungen /Einlagen VF		1'624'302	161'900	182'182
Cashflow		925'289	-333'569	2'119'548
Nettoinvestitionen		-1'918'608	-3'200'000	-442'831
Finanzierungsüberschuss (+)		-993'319	-3'533'569	1'676'717
Finanzierungsfehlbetrag (-)				

Die Hauptgründe für den Rückgang des Cashflows im Jahr 2023 gegenüber dem Jahr 2022 sind der Anstieg des Verwaltungsaufwands, die höheren Ausgaben für den Unterhalt der Strassen, Immobilien und Maschinen sowie die höheren Ausgaben für Gesundheit und Soziales und tiefere Steuereinnahmen.

Die ausführlichen Unterlagen sind auf der Homepage der Gemeinde ersichtlich.
 Link: www.seewis.ch/behörden/gemeindeversammlung oder können bei der
 Gemeindegkanzlei bezogen werden.

Bericht und Antrag der externen Revision

Die externe Revisionsstelle Capol & Partner AG, Ottostrasse, 7000 Chur hat die abgeschlossenen Jahresrechnung geprüft – bestehend aus:

- der Bilanz zum 31. Dezember 2023
- der Erfolgsrechnung
- der Investitionsrechnung
- der Geldflussrechnung
- sowie Anhang

Nach der Beurteilung entspricht die Jahresrechnung 2023 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen empfehlen wir der Gemeindeversammlung **Antrag auf Genehmigung** der Jahresrechnung zu stellen.

Capol & Partner AG, Hans Ulrich Wehrl, dipl. Wirtschaftsprüfer

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Die GPK hat während des Jahres 2023 stichprobenartig die Geschäfte des Gemeindevorstandes sowie der Gemeindeverwaltung, anhand der Vorstandsprotokolle und der vorhandenen Unterlagen geprüft. Die GPK stellt fest, dass die geprüften Geschäfte ordnungsgemäss geführt wurden.

Die Geschäftsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung die per 31.12.2023 abgeschlossene **Jahresrechnung ohne Vorbehalte zu genehmigen** und den verantwortlichen Organen unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung zu erteilen.

GPK Seewis, Thomas Dal Ponte, Lorena Aebli, Marc Trachsel

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung die **Jahresrechnung 2023** der Gemeinde Seewis **zu genehmigen** den verantwortlichen Organen **Décharge zu erteilen**.

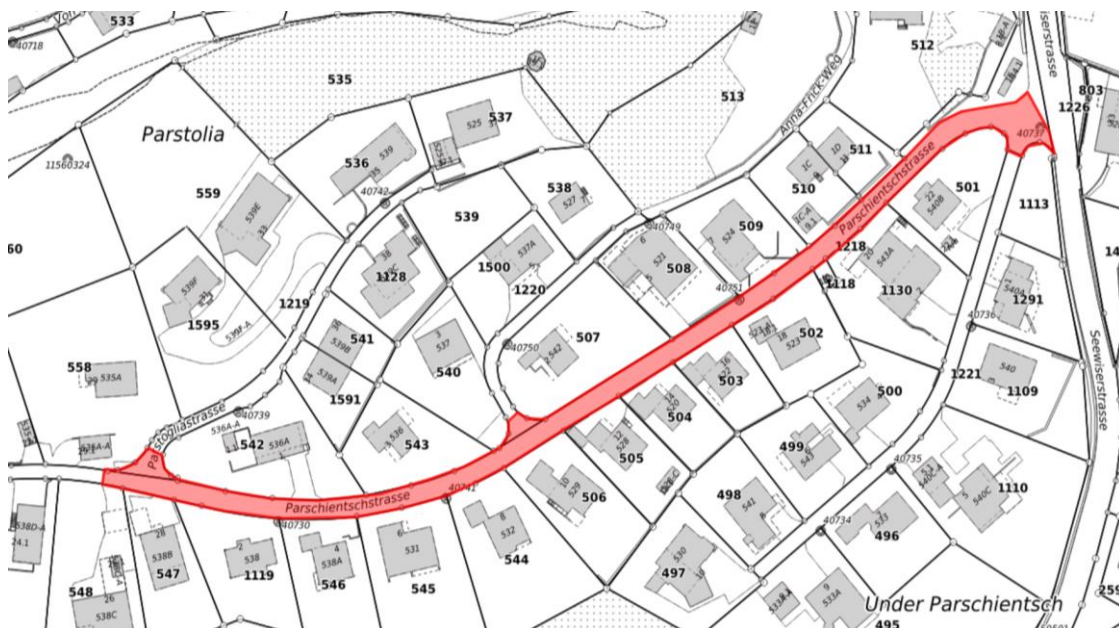
Traktandum 5

Sanierung Parschientschstrasse, Seewis Dorf, Kreditbeschluss

Die Parschientschstrasse hat durch äussere Einflüsse und punktuelle, bauliche Unterhaltsarbeiten stark gelitten. Die Strasse soll saniert werden. Ein Trennsystem für das Abwasser liegt in diesem Strassenbereich nicht vor.

Die Sanierungsarbeiten umfassen den Ersatz des Strassenoberbaus, des Belags, eine neue Meteorleitung und die Erneuerung der Strassenbeleuchtung. Gleichzeitig mit dem Bauvorhaben werden die Telecom- und EW-Leitungen erneuert (finanziert durch Swisscom und Repower).

Bauvorhaben



Offerten

Die Submission wurde im offenen Verfahren durchgeführt. Für diese Sanierungsarbeiten wurden keine Zuschlagskriterien definiert. Die Bewertung der Offerten erfolgte zu 100% anhand des Preises.

Eingegangen sind 7 Offerten für die Baumeister- und Belagsarbeiten sowie 4 Offerten für die Sanitärarbeiten.

In der Ausschreibung wurden gegenüber der ursprünglichen Planung ein zusätzliches Teilstück im Bereich beim Abzweiger Anna-Frick-Weg aufgenommen.

Die Ausführung ist je nach Witterung in 4 Etappen in den Jahren 2024 und 2025 vorgesehen.

Kostenzusammenstellung

vorteilhafteste Angebote		inkl. MWST
Baumeister- und Belagsarbeiten	Wolf Buchen AG	850'552 CHF
Sanitärarbeiten	Aquagrischa AG	132'660 CHF
Projektierung/Bauleitung	Donatsch+Partner	90'000 CHF
Strassenbeleuchtung	Repower	28'000 CHF
Nachführungen AV und LK		14'200 CHF
Gelände- und Kanalaufnahmen		14'000 CHF
Diverses (PAK-Prüfung, Markierungen, Begrünung)		6'000 CHF
Zwischentotal		1'135'412 CHF
Unvorhergesehenes 10%		101'588 CHF
Total		1'237'000 CHF

Im Budget 2024 sind Total 880'000 CHF eingestellt.

Die Mehrkosten gegenüber der Planung sind im Budget 2025 aufzunehmen.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, der Sanierung der Parschientschstrasse, Seewis Dorf, zuzustimmen und den **Verpflichtungskredit von 1'237'000 CHF inkl. MWST** zu genehmigen.

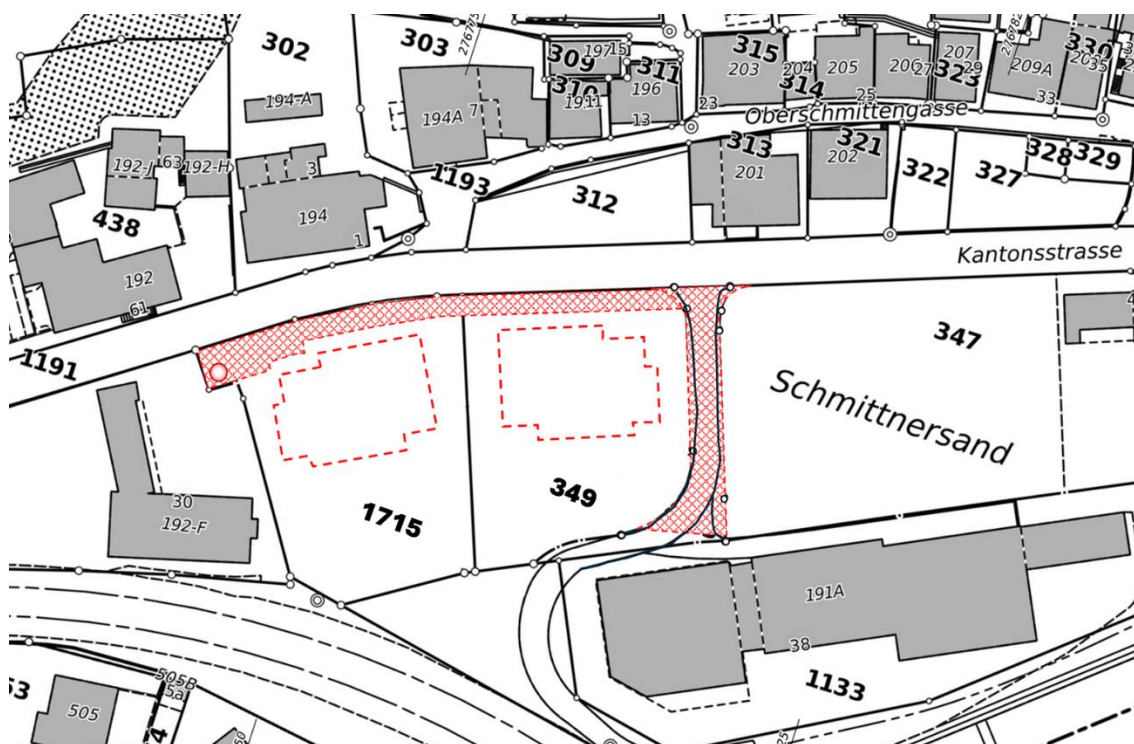
Traktandum 6

Neubau Trottoir Kantonsstrasse mit Molok-sammelstelle, Verbreiterung Quartierstrasse Schmittnersand, Seewis-Schmitten, Kreditbeschluss

Mit dem Neubau der beiden Mehrfamilienhäuser an der Kantonsstrasse Seewis-Schmitten ist die Erstellung eines 1.8m breiten Trottoirs für Fussgänger sowie einer Moloksammelstelle für den Hauskerricht vorgesehen.

Die Quartierstrasse zur Parzelle 1133 und neu zur Tiefgarage Parzelle 349 muss auf 5.0m verbreitert werden. Die Sichtweiten in die Kantonsstrasse und die Strassenbreite müssen den heutigen gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Bauvorhaben



Die Gemeinde Seewis und die Wohnbaugesellschaft FFNT beteiligen sich am Bauvorhaben. Der Unterbau des Trottoirs und der Strasse trägt die Wohnbaugesellschaft FFNT. Die Belagsarbeiten und die Moloksammelstelle gehen zu Lasten der Gemeinde Seewis.

Offerten

Die Submission für die Belags- und Baumeisterarbeiten erfolgte im Einladungsverfahren. Für diese Bauarbeiten wurden keine Zuschlagskriterien definiert. Die Bewertung der Offerten erfolgte zu 100% anhand des Preises.

Kostenzusammenstellung

vorteilhafteste Angebote		inkl. MWST
Belags- und Baumeisterarbeiten	Wolf Buchen AG	88'111 CHF
Landanteil 198 m ²	Grundeigentümer	58'335 CHF
Molok Kauf und Einbau		9'500 CHF
Planung, Bauleitung, Grundbuch	Arch. Büro Niggli	9'000 CHF
Zwischentotal		164'946 CHF
Unvorhergesehenes		5'500 CHF
Total		170'446 CHF

Im Budget sind 150'000 CHF für den Strassen- und Trottoirbau vorgesehen. Die Molok-Sammelstelle wurde im Budget 2024 nicht geplant. Diese Kosten sind aus dem Globalbudget zu finanzieren.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung für den Neubau eines Trottoirs mit einer Molok-Sammelstelle sowie die Verbreiterung der Quartierstrasse den **Verpflichtungskredit von 170'446 CHF inkl. MWST** zu genehmigen.

Traktandum 7

Ersatz Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac 102, Beschaffung neues Kommunalfahrzeug, Kreditbeschluss

Das in die Jahre gekommene Kommunalfahrzeug Lindner Unitrac 102 verursacht durch reparaturbedingte Ausfälle sehr hohe Reparatur- und Unterhaltskosten.

Die Dringlichkeit der Ersatzbeschaffung ist aufgrund des Fahrzeugzustandes gegeben und dringend notwendig.

Für die Fahrzeugevaluation und für die Submission wurde das Büro BAP Ingenieure AG, Summaprada, beigezogen.



Der Gemeindevorstand hat die Beschaffung eines Kommunalfahrzeuges öffentlich ausgeschrieben, vorbehältlich Genehmigung durch die Gemeindeversammlung. Die Submission wurde im offenen Verfahren durchgeführt. Gegen die Submission wurde beim Verwaltungsgericht des Kantons Graubünden Beschwerde erhoben.

Die vorliegenden Offerten befinden sich innerhalb des Budgets. Im Budget sind 350'000 CHF für die Beschaffung vorgesehen.

Antrag

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung für die Ersatzbeschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges den **Verpflichtungskredit von 283'000 CHF inkl. MWST** zu genehmigen und dem Gemeindevorstand die Kompetenz zu erteilen, die Vergabe nach Submissionsgesetz vorzunehmen.